

HYGIENEKONZEPT WELCOME CENTER / WELCOME POINT 03

Für das Bundesland NRW sowie für die Stadt Düsseldorf ist eine Inzidenz von über 35 festgestellt worden. Für die Räumlichkeiten Heinz-Schmöle-Straße 7, 40227 Düsseldorf, gelten ab dem 20.08.2021 folgende Regeln für Publikumsverkehr sowie für interne Veranstaltungen mit Personenteilnahme:

A. Beratungstätigkeiten:

- 1) Es muss während des Aufenthaltes im Innenraum eine medizinische Maske getragen werden. Es dürfen sich bis zu 12 Personen in den Räumlichkeiten aufhalten. Bei den Haupt- und Ehrenamtlichen Mitarbeitern empfehlen wir die GGG-Regel: **Genesen** (max. 6 Monate), vollständig **Geimpft** (mind. 2 Wochen), oder negativ **Getestet** (mind. Antigentest). Ab dem 01.September 2021 wird die 3G Regel zur Pflicht.
- 2) Es muss weiterhin ein Abstand von 1,50 Metern eingehalten werden.
- 3) Es muss eine ausreichende Anzahl von Gelegenheiten zur Handhygiene bereitgestellt werden.
- 4) Die regelmäßige infektionsschutzgerechte Reinigung der Kontaktflächen und Sanitär-bereiche, in Intervallen muss sichergestellt werden.
- 5) Zwei elektrische Virenschutzfilter sind im Einsatz.
- 6) Die beiden Türen sowie die Fenster sind, so das Wetter es zulässt, geöffnet. Bei winterlichen Temperaturen, ist alle 30 Min. für 5 Min. Stoßlüften einzuhalten
- 7) Der Eingang ist im kleinen Beratungsbüro, der Ausgang im großen Beratungsbüro. Die geöffnete Ausgangstür muss so „gesichert“ werden, dass hier keine*r hereinläuft.

B. Sprachcafé, sonstige Informationsveranstaltungen:

- 1.) Es besteht die 3G Regel. Vollständig **Geimpften** (mind. 2 Wochen) und **Genesenen** (max. 6 Monate) stehen die Veranstaltungen offen. Alle anderen benötigen einen negativen Antigen Schnelltest der nicht älter als 48 Stunden ist.
- 2.) Es muss während des Aufenthaltes im Innenraum eine medizinische Maske getragen werden.
- 3.) Es muss weiterhin ein Abstand von 1,50 Metern eingehalten werden.
- 4.) Es muss eine ausreichende Anzahl von Gelegenheiten zur Handhygiene bereitgestellt werden.
- 5.) Die regelmäßige infektionsschutz-gerechte Reinigung der Kontaktflächen und Sanitär-bereiche, in Intervallen muss sichergestellt werden.
- 6.) Zwei elektrische Virenschutzfilter sind im Einsatz.
- 7.) Die beiden Türen sowie die Fenster, sind so das Wetter es zulässt, geöffnet. Bei winterlichen Temperaturen ist alle 30 Min. für 5 Min. Stoßlüften einzuhalten
- 8.) Der Eingang ist im kleinen Beratungsbüro, der Ausgang im großen Beratungsbüro. Die geöffnete Ausgangstür muss so „gesichert“ werden, dass keine*r reinläuft.

Dieses Hygienekonzept erlischt unverzüglich, sollte durch eine Veränderung der Infektionslage anderer Maßnahmen vorgeschrieben werden.

Düsseldorf, den 20. August 2021

Vorstand von Flüchtlings Willkommen in Düsseldorf e.V.